



Beware of

>Sorry, dass ich so lange nicht geantwortet habe und aktiv war. Ich hatte mir Twilight angetan, konnte das Buch nicht mehr aus der Hand legen und ließ mich von der Welle der Begeisterung in dieses schwarze Loch der Verzweiflung schwimmen, doch nicht schreiben zu können und dass ich alles umsonst mache. ok. Ich habe mich wieder aufbauen lassen, sodass ich zu mindest wieder stehen kann und meinen Blick doch wieder auf meine STories wende. ^^" <

Zitat: Das ist schwierig zu beantworten. Ich weiß ja nicht, aus welcher Perspektive du schreiben möchtest. Bei einem auktorialen Erzähler wäre es kein Problem es so zu schreiben, wie du es getan hast. Ich hatte beim Lesen aber den Eindruck, dass du 3-Person-Erzähler aus Jochs Perspektive nutzt. Dann sollte man in der Tat aufpassen, nur das zu schreiben, was Joch auch sehen/fühlen/wissen kann.

Eigentlich habe ich mehrere Hauptpersonen, aus dessen Sicht ich erzähle. Problematisch wird es wohl erst werden, wenn alle diese auf einander treffen. In dieser Scene hatte ich beabsichtigt, hauptsächlich Joch in den Vordergrund zu stellen, weil ich wollte, dass der Leser sich innerlich mehr auf Joch stützt und die San eher als Nebenperson wahrnimmt, damit die Verwunderung, dass es doch die San ist, die überlebt, und nicht Joch, größer erscheint. Mist. Scheint, mein Experiment ist fehlgeschlagen.. :*(D

Lesen Sie [hier](#) die komplette Diskussion zu diesem Text ([PDF](#)).